



ELER. LebensWert Land. | Juli 2023

„Willkommen – Ankommen – Bleiben: Lebendiges
Elbe-Elster“, Generationen Gehen Gemeinsam (G3) e.V.,
Landkreis Elbe-Elster

Erfolgreiche Willkommens- kultur in Finsterwalde



© Paul Glaser



„Willkommen – Ankommen – Bleiben: Lebendiges Elbe-Elster“, Generationen Gehen Gemeinsam (G3) e.V.

Leuchtturmprojekt aus Finsterwalde mit Strahlkraft für ganz Brandenburg

Unter dem Motto „Willkommen – Ankommen – Bleiben: Lebendiges Elbe-Elster“ wurden mit Hilfe von ELER-Mitteln konzeptionelle und praktische Schritte zum Aufbau einer Willkommensagentur in Finsterwalde ausgearbeitet. Im Vordergrund stand und steht bis heute, Rückkehrerinnen und Rückkehrern den Schritt in die Heimat oder den Zuzug mit geeigneten Hilfestellungen so einfach wie möglich zu machen. Von Anfang an war die Entwicklung einer Willkommenskultur eng mit der Idee zur Schaffung eines Netzwerks verbunden, denn schnell wurde deutlich: Rückwanderung und Zuzug brauchen aktive Vor-Ort-Unterstützung.

Der Verein G3 macht Erfolgsmodell möglich

Eine LEADER-Förderung gab den entscheidenden Impuls, aus dem sich innerhalb weniger Jahre ein Leuchtturmprojekt aus Finsterwalde mit Strahlkraft für ganz Brandenburg entwickelt hat. Seit einiger Zeit gibt es sogar Anfragen aus dem europäischen Ausland! Was als private Initiative begann, wurde 2014 durch den Verein Generationen Gehen Gemeinsam (G3) e.V. übernommen und im Rahmen einer regionalen Konzeptstudie verfestigt. Diese erschien 2017 als Broschüre „Einfach heeme – von Rückkehrerinnen und Rückkehrer und dem Aufbau einer Willkommensagentur in Elbe-Elster“.

Von Coworking-Space bis Pop-up-Store

So wurden die Studienergebnisse mit den Erfahrungen der Willkommensagentur „Comeback Elbe-Elster“ gebündelt und profiliert. Ein aktives Rückkehrer-Netzwerk entstand im Stadtbild von Finsterwalde u. a. 2016 mit der Eröffnung eines Pop-up-Stores, bestehend aus Coworking-Space, Heimatladen und Willkommensagentur. Nach einem Besuch von Ministerpräsident Dietmar Woidke im Jahr 2016 im Pop-up-Store, wurde die Förderrichtlinie „Rückkehr und Zuzug“ der Landesregierung aufgesetzt. Über diese Finanzierung koordiniert der Verein G3 e.V. bis heute federführend das Landesnetzwerk „Ankommen in Brandenburg“ und entwickelt es mit Netzwerkpartnern weiter.

Darüber hinaus entstand im Rahmen der Arbeit des Brandenburger Landesnetzwerks 2022 ein über das bundesweite STARK-Programm gefördertes Verbundprojekt zur Förderung von Zuzug & Rückkehr in die vom Kohleausstieg betroffene Strukturwandelregion der Lausitz mit fünf Partnern aus Finsterwalde, Calau, Cottbus, Guben und Spremberg. Der Verbund startete am 1.1. 2023, ebenfalls koordiniert durch den Verein G3 e.V. und kofinanziert vom Land Brandenburg.

Inzwischen erreichen die Mitstreiter von „Ankommen in Brandenburg“ Anfragen aus dem gesamten Bundesgebiet und auch aus Italien, Frankreich und Spanien. Mit Fug und Recht kann man heute feststellen: Hier hat sich ein Erfolgsmodell aus einer LEADER-Förderung entwickelt und verstetigt!

Zeitraum der Förderung 2015 – 2017

Bewilligte Mittel für die Erstellung der Konzeptstudie und der Broschüre „Einfach heeme – von Rückkehrerinnen und Rückkehrer und dem Aufbau einer Willkommensagentur in Elbe-Elster“

Gesamtausgaben:	€ 32.809
Förderfähige Ausgaben:	€ 32.064
Zuwendung	€ 25.651
davon ELER-Mittel:	€ 20.521
davon Landesmittel:	€ 5.130

Förderrichtlinie:

Richtlinie des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung der ländlichen Entwicklung im Rahmen von LEADER.

Dieses Projektblatt wird mit Mitteln aus der Technischen Hilfe vom Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums kofinanziert.

Zuwendungsempfänger:

Generationen gehen gemeinsam (G3) e.V. · An der Schraube 26
03238 Finsterwalde · Sven Guntermann · Telefon 03531 718288



Ministerium für Landwirtschaft,
Umwelt und Klimaschutz
Verwaltungsbehörde ELER

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam
Tel.: +49 (0) 331 866-7701

eler.brandenburg.de
eler-echteinfach.de
mluk.brandenburg.de